## 13. Schulden\*) am 31. 3. 1958

Mill. DM

Mill. DM							
Art der Schulden	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	Länder¹)	Stadt- staaten	Gemeinden und Gemeinde- verbände	Zu- sammen	Dagegen am 31. März 1957*)
Altschulden aus Kreditmarktmitteln²)			100				
Ausgleichsforderungen des (r)							
Deutschen Bundesbank	8 662,73)	_	_	-	_	8 662,7	8 707,9
Banken und Sparkassen	221,3	-	5 505,0 2 402,5	929,3 629,0		6 655,6 4 520,1	6 799,8 4 562,4
Postscheck- (Postsparkassen-) ämter (soweit	1 400,0	TO SERVE	2 102,3	027,0		4 320,1	7 302,7
nachgewiesen)	108,8	-	94,5=	35,1	-	238,5	234,9
Ankaufsfonds der Deutschen Bundesbank Sonstige Ausgleichsforderungen	37,7		117,6	22,8		178,1 7,7	129,0 11,5
Deckungsforderungen der Geldinstitute, Versiche-	(T) N= 10/8						
rungsunternehmen und Bausparkassen Übrige Schulden		2 328,9	6,1	24,4	47,8	2 328,9 78,2	2 275,0 106,8
Zusammen	10 519,1	2 328,9	8 132,4	1 641,6	47,8	22 669,8	22 827,2
Neuschulden aus Kreditmarktmitteln 4)							
Inhaberschuldverschreibungen (Anleihen)			1 062,1	250,0	271,3	1 583,5	1 962,217)
Verzinsliche Schatzanweisungen	-	_	25,4	30,0	-	55,4	29,1
Unverzinsliche Schatzanweisungen		A. T.	528,5	63,0	_	591,5	464,3 50,0
Steuergutscheine			251,7			251,7	160,7
Kredite der Deutschen Bundesbank	483,2	643,0	771,3	46,0 279,5	5 018,4	529,2 6 712,2	415,9 5 238,2
Schulden bei Banken und Sparkassen Schulden bei Versicherungen 5) und Bausparkassen		- 043,0	258,5	38,1	1 070,5	1 367,0	1 047,4
Hypotheken, Grund- und Rentenschulden	_		10,7	2,9	16,2	29,8	28,7
Restkaufgelder (mit und ohne hypothekarische Sicherung)	_		_	0.0	39.8	39.8	35.0
Kassenkredite der Gemeinden (Gv.)6)	_	1	-	-	42,5	42,5	47,7
Übrige Schulden 7)	402.0	-	66,1	12,5	175,3	253,8	227,6
Zusammen	483,2	643,0	2 974,2	721,9	6 634,1	11 456,5	9 706,8
Neuschulden aus öffentlichen Sondermitteln 4)							
Kredite von der Bundesanstalt für Arbeitsver- mittlung und Arbeitslosenversicherung	440,8		301,6	75,3	184,8	1 002,4	998,6
Kredite von sonstigen Trägern der Sozialver-							
sicherung ERP- (ECA-) Kredite	751,7	_	283,6 137,5	54,1 205,7	544,5 342,4	1 633,9 685,6	1 485,3 614,4
Kredite von der Bundespost	_	_	1,7	3,5	. 7)	5,2	6,7
Übrige Schulden		-	0,5	0,1		0,5	1,5
Zusammen	1-192,5	_	724,9	338,6	1 071,7	3 327,6	3 106,4
Auslandschulden (soweit nachgewiesen) 8)							
Vorkriegsschulden <sup>9</sup> )	2 349,7 6 891,6		52,9	127,6	116,3	2 646,6 6 891,6	2 612,7 7 104,0
Zusammen	9 241,4		52,9	127,6	116.3	9 538,2	9 716,8
darunter: Auslandschulden gemäß Londoner Ab-			02,	121,0	110,0	, 000,2	, , , , , ,
kommen 9)	7 925,1	_	52,9	127,6	116,3	8 221,9	8 293,8
Insgesamt						46 992,111)	45 357,311)
Schulden bei Gebietskörperschaften und beim Lastenausgleichsfonds 12)							
Altschulden <sup>2</sup> )	_	_	0,7	26,5	13,0	40,1	14,613)
Neuschulden <sup>4</sup> )		509,9	9 200,4	1 613,1	1 663,8	12 987,2	11 207,9
Zusammen		509,9	9 201,0	1 639,5	1 676,8	13 027,3	11 222,5
Gesamtverschuldung	21 436,114)	3 481,8	21 085,5	4 469,3	9 546,7	. 15)	. 15)
Außerdem:	CALL TO THE				PARTIE L		
Sonstige Inlandverpflichtungen (soweit nach- gewiesen)						YES LESS,	
Zahlungsrückstände		75,2	1,3	-	_	76,5	74,1
Abgabeschuld aus der Hypothekengewinnabgabe	-	_	0,7	2,216)	52,7	55,716)	63,6

<sup>\*)</sup> Ohne die durch die Bundesvermögensrechnung nachgewiesenen "Anderen Schulden" des Bundes (31. 3. 1958 = 3 602,8 Mill. DM, 31. 3. 1957 = 4 807,9 Mill. DM). — 1) Gemäß Bundesbankgesetz vom 26. 7. 1957 (BGBl. I, S. 745) sind die Schulden der Länder und Ausseisädte aus den Ausgleichsforderungen der Landeszentralbanken — jetzt Hauptverwaltungen der Deutschen Bundesbank — nachträglich mit Wirkung vom 1. 1. 1957 auf den Bund übergegangen (31. 3. 1957 = insgesamt 2 573,7 Mill. DM). Erloschen sind außerdem — ebenfalls nachträglich mit Wirkung vom 1. 1. 1957 — die dem Bund zugestandenen zinsfreien Schuldverschreibungen des Landes Berlin (West) anläßlich der Ausstattung von Geß-Berlin mit Geld (am 31. 3. 1957 mit 622,2 Mill. DM noch bei den Altschulden bei Gebietskörperschaften ausgewiesen). — 2) Vor bzw. durch Geldumstellung von 1948 entstandene Inlandschulden. — 3) Einschl. der zinsfreien Schuldverschreibungen anläßlich der Ausstattung von Geß-Berlin mit Geld (547,2 Mill. DM), der Ausgleichsforderungen, die gegen Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen umgetauseht wurden (13,9 Mill. DM), der Ausgleichsforderungen, die der Deutschen Bundesbank auf Grund des Umstellungsergänzungsgesetzes gewährt wurden (13,9 Mill. DM). — 4) Nach der Geldumstellung 1948 aufgenommene Inlandschulden. — 5) Ohne Sozialversicherungen. — 6) Einschl. geringer Kassenkredite von Gebietskörperschaften. — 7) Die Kredite der Gemeinden von der Bundespost und die gemeindlichen Nachkriegs-Auslandsschulden (31. 3. 1957 — 0,9 Mill. DM) sind bei den sChrigen Schulden" (aus Kreditmarktmitteln) mit erfaßt. — 8) Fremdwährungsbeträge zu festen Paritäten umgerechnet. — 9) Einschl. der Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen und der fundierten bzw. zu fundierenden Zinsrückstände. Bei den Gemeinden zum Teil geschätzt nach Zahlenunterlagen der Deutschen Bundesbank zum 31. 12. 1956. — 10) Seit dem 8. 5. 1945 entstanden. — 11) Außerdem 9 558,8 Mill. DM (31. 3. 1957 — 7 673,6 Mill. DM) der Bundesbahn und Bundespost einschl. Anm. 6). — 13) Ohne